



Ministerium für Inneres und Sport

Förderung Sportstättenbau

Knapp 550.000 Euro Landesmittel für die Sanierung des Springerbeckens am Bundesstützpunkt Wasserspringen in Halle (Saale)

Das Ministerium für Inneres und Sport fördert kontinuierlich den Sportstättenbau und investiert in den Spitzensport in Sachsen-Anhalt. Um die Trainingsbedingungen am Bundesstützpunkt Wasserspringen in Halle (Saale) zu verbessern, unterstützt das Land die Bäder Halle GmbH bei der dringend notwendigen Sanierung des Springerbeckens in der Schwimmhalle Halle-Neustadt. Mit einer Förderung von 546.250 Euro übernimmt das Land die Hälfte der Gesamtkosten.

Sportministerin Dr. Tamara Zieschang: „Mit dieser Sanierung wird der Erhalt einer der wichtigsten Sportstätten des Landes gewährleistet. Unsere Wasserspringer sind weit über die Grenzen Sachsen-Anhalts und Deutschlands hinaus bekannt. Um das Spitzenniveau unserer Leitungssportlerinnen und -sportler zu erhalten und weiterzuentwickeln, bedarf es optimaler Trainingsbedingungen. Hierzu trägt die Modernisierung einen Teil bei.“

Sportliche Höchstleistungen zeigten die Wasserspringer vom SV Halle zuletzt bei den Olympischen Spielen in Paris. Timo Barthel konnte den 6. Platz im Einzel- sowie einen 7. Platz im Synchronspringen vom 10-Meter-Turm erreichen. Trainingskollege Moritz Wesemann schaffte es vom 3-Meter-Brett auf Platz 12.

Mit der Sanierungsmaßnahme werden neben der Erneuerung der Fliesen im und am Springerbecken ein hochwertiges Abdichtungssystem eingebaut, und es werden Entwässerungsrinnen installiert. Zusätzlich dazu sind Maßnahmen zur Verbesserung der technischen Infrastruktur vorgesehen. Hierzu zählen die Erneuerung der Wasseranschlüsse für die Beckenwasserzuleitungen, die Sanierung des Beckenwasserfilters sowie der Austausch von Hartschalenbecken.

Impressum: Ministerium für Inneres und Sport des Landes Sachsen-Anhalt
Verantwortlich: Patricia Blei
Pressesprecherin
Halberstädter Straße 2 / am "Platz des 17. Juni" 39112 Magdeburg
Telefon: 0391 567-5504/-5514/-5516/-5517/-5542
Fax: 0391 567-5520
E-Mail: Pressestelle@mi.sachsen-anhalt.de